

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 1/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

EUROPOX 0220 Komponente A

UFI:

N3KJ-YX0D-HTCR-E8T0

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 19: Bauwirtschaft

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Euroteam Bauchemie GmbH

An der Mühle 1
15345 Altlandsberg
Germany

Telefon: +49 (0) 33438 14790

Telefax: +49 (0) 33438 147929

E-Mail: info@euroteam-bauchemie.de

Webseite: www.euroteam-bauchemie.de

E-Mail (fachkundige Person): info@euroteam-bauchemie.de

1.4. Notrufnummer

Labor, 24h: +49 (0) 162 2599220, Montag - Donnerstag 7:00 - 16:00; Freitag 7:00 - 13:00 +49 (0) 33438 1479 19 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS05

Ätzwirkung

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diethylentriamin; N-Methyl-2-pyrrolidon; Phenol, 4,4'-(1-methylethylidene)bis-, polymer with N-(2-aminoethyl)-1,2-ethanediamine, (chloromethyl)oxirane, alpha-hydro-omega-hydroxypoly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)] ether with 2,2-bis(hydroxymethyl)-1,3-propanediol (4:1) oxiranylmethyl ether, and methyloxirane polymer with oxirane 2-aminopropyl methyl ether

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 2/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208 Enthält 2,2'-Iminodiethylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise Prävention

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

7,2 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (oral).

26,8 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (dermal).

26,8 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (inhalativ).

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 455946-46-0	Phenol, 4,4'-(1-methylethylidene)bis-, polymer with N-(2-aminoethyl)-1,2-ethanediamine, (chloromethyl)oxirane, alpha-hydro-omega-hydroxypoly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)] ether with 2,2-bis(hydroxymethyl)-1,3-propanediol (4:1) oxiranylmethyl ether, and methyloxirane polymer with oxirane 2-aminopropyl methyl ether Eye Dam. 1 H318	11 - < 20 Gew-%
CAS-Nr.: 111-40-0 EG-Nr.: 203-865-4 REACH-Nr.: 01-2119473793-27	Diethylentriamin Acute Tox. 2, Acute Tox. 4, STOT SE 3, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1 H302-H312-H314-H317-H330-H335	0 - < 0,5 Gew-%
CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	Butyldiglykol Eye Irrit. 2 ⚠ Achtung H319	0 - < 0,2 Gew-%
CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1 REACH-Nr.: 01-2119472430-46	N-Methyl-2-pyrrolidon <i>REACH-Kandidatenlistenstoff!</i> Eye Irrit. 2, Repr. 1B, STOT SE 3, Skin Irrit. 2 ⚠ ⚠ Gefahr H315-H319-H335-H360D	0 - < 0,1 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 3/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwere Augenschädigung/-reizung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 4/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Schützen gegen: Frost

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
DFG (DE)	BariFlor 8010 CAS-Nr.: 7727-43-7 EG-Nr.: 231-784-4	① 0,3 mg/m ³ ② 2,4 mg/m ³ ⑤ (alveolengängige Fraktion)
DFG (DE)	BariFlor 8010 CAS-Nr.: 7727-43-7 EG-Nr.: 231-784-4	① 4 mg/m ³ ⑤ (eintatembare Fraktion)
TRGS 900 (DE)	Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	① 10 ppm (67 mg/m ³) ② 15 ppm (100,5 mg/m ³) ⑤ (Aerosol und Dampf)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 5/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
IOELV (EU)	Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	① 10 ppm (67,5 mg/m ³) ② 15 ppm (101,2 mg/m ³)
IOELV (EU)	N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	① 10 ppm (40 mg/m ³) ② 20 ppm (80 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin)
TRGS 900 (DE)	N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	① 20 ppm (82 mg/m ³) ② 40 ppm (164 mg/m ³) ⑤ (Aerosol und Dampf, kann über die Haut aufgenommen werden)
TRGS 900 (DE)	Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	① 0,2 mg/m ³ ② 0,2 mg/m ³ ⑤ (einatembare Fraktion)
TRGS 900 (DE)	Kohlenwasserstoffe, TRGS 900	① 0 mg/m ³ ⑤ Massenanteil (Gew-%): 0

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE)	N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	150 mg/L	① 5-Hydroxy-N-methyl-2-pyrrolidon ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
BLV (EU)	N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	20 mg/g creatinine	① N-Methyl-2-pyrrolidone ② urine ③ end of exposure or end of shift
BLV (EU)	N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	70 mg/g creatinine	① 5-hydroxy-N-methyl-2-pyrrolidone ② urine ③ end of exposure or end of shift

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	14,4 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	40 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	4,8 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	10 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	30 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 6/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	73,2 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	100 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	1,1 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	0,11 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	4,4 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	0,44 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	0,32 mg/kg	① PNEC Boden
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	11 mg/l	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	0,25 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	0,025 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	10 mg/l	① PNEC Kläranlage
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	1,09 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	0,109 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	0,07 mg/kg	① PNEC Boden
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	5 mg/l	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	10,4 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	1,004 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	140,2 mg/l	① PNEC Kläranlage
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	49,9 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 7/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	4,99 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Lithiumchlorid CAS-Nr.: 7447-41-8 EG-Nr.: 231-212-3	4,13 mg/kg	① PNEC Boden

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: pigmentiert

Geruch: nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt			
Schmelzpunkt	nicht bestimmt			
Gefrierpunkt	0 °C			berechnet.
Siedebeginn und Siedebereich	> 100 °C			berechnet.
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt			
Flammpunkt	> 100 °C			
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt			
Selbstentzündungstemperatur	nicht bestimmt			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt			
Dampfdruck	nicht bestimmt			
Dampfdichte	nicht bestimmt			
Dichte	1,85 g/cm ³	23 °C		
Schüttdichte	nicht bestimmt			
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt			

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 8/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	<i>nicht bestimmt</i>			
Viskosität, dynamisch	1.000 - 4.500 mPa*s	23 °C		
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>			
VOC-Wert	17,5 g/l			

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Amine, Alkohole

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO_x)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Stoffname	Toxikologische Angaben
Phenol, 4,4'-(1-methylethylidene)bis-, polymer with N-(2-aminoethyl)-1,2-ethanediamine, (chloromethyl)oxirane, alpha-hydro-omega-hydroxypoly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)] ether with 2,2-bis(hydroxymethyl)-1,3-propanediol (4:1) oxiranylmethyl ether, and methyloxirane polymer with oxirane 2-aminopropyl methyl ether CAS-Nr.: 455946-46-0	LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte)
Diethylentriamin CAS-Nr.: 111-40-0 EG-Nr.: 203-865-4	LD₅₀ oral: 1.080 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: =672 mg/kg (Kaninchen) LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Gas): =70 ppmV (Ratte)
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	LD₅₀ oral: 2.410 mg/kg (Maus) LD₅₀ dermal: 2.764 mg/kg (Kaninchen)
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	LD₅₀ oral: 4.150 mg/kg (Ratte) OECD 401 LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >5,1 mg/l 4 h (Ratte) OECD 403 LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Ratte) OECD 402

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 9/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält 2,2'-Iminodiethylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Stoffname	Toxikologische Angaben
Phenol, 4,4'-(1-methylethylidene)bis-, polymer with N-(2-aminoethyl)-1,2-ethanediamine, (chloromethyl)oxirane, alpha-hydro-omega-hydroxypoly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)] ether with 2,2-bis(hydroxymethyl)-1,3-propanediol (4:1) oxiranylmethyl ether, and methyloxirane polymer with oxirane 2-aminopropyl methyl ether CAS-Nr.: 455946-46-0	LC₅₀: >100 mg/l 4 d (Fisch)
Diethylentriamin CAS-Nr.: 111-40-0 EG-Nr.: 203-865-4	EC₅₀: 1.164 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirch neriella subcapitata) EC₅₀: 345,6 mg/l 4 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirch neriella subcapitata) EC₅₀: 592 mg/l 4 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) LC₅₀: 248 mg/l 4 d (Fisch, Poecilia reticulata (Guppy)) LC₅₀: 1.014 mg/l 4 d (Fisch, Poecilia reticulata (Guppy)) semistatisch EC₅₀: 16 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	LC₅₀: 1,3 mg/l 4 d (Fisch) EC₅₀: 100 mg/l 2 d (Krebstiere) NOEC: 100 mg/l 2 d (Krebstiere) EC₅₀: 1.101 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) NOEC: 100 mg/l 4 d (Alge/Wasserpflanze)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 10/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Stoffname	Toxikologische Angaben
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	LC₅₀: >500 mg/l 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) ErC₅₀: 600,5 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) NOEC: 12,5 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Stoffname	Log K _{ow}	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Diethylentriamin CAS-Nr.: 111-40-0 EG-Nr.: 203-865-4	-1,3	
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	-0,46	

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Phenol, 4,4'-(1-methylethylidene)bis-, polymer with N-(2-aminoethyl)-1,2-ethanediamine, (chloromethyl)oxirane, alpha-hydro-omega-hydroxypoly[oxy(methyl-1,2-ethanediyl)] ether with 2,2-bis(hydroxymethyl)-1,3-propanediol (4:1) oxiranylmethyl ether, and methyloxirane polymer with oxirane 2-aminopropyl methyl ether CAS-Nr.: 455946-46-0	—
Diethylentriamin CAS-Nr.: 111-40-0 EG-Nr.: 203-865-4	—
Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6	—
N-Methyl-2-pyrrolidon CAS-Nr.: 872-50-4 EG-Nr.: 212-828-1	—

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

08 01 15 *	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
------------	--

*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 11/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nr.			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant			
14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant			
14.5. Umweltgefahren			
nicht relevant			
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
nicht relevant			

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

 [DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

Beschreibung:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Stoff).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 18.03.2021

Druckdatum: 18.03.2021

Version: 1.1

Seite 12/12

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente A

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H360D	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 1/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

EUROPOX 0220 Komponente B

UFI:

P8E7-J9MW-GW31-MCJ9

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Verwendungsbereiche [SU]

SU 19: Bauwirtschaft

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Euroteam Bauchemie GmbH

An der Mühle 1
15345 Altlandsberg
Germany

Telefon: +49 (0) 33438 14790

Telefax: +49 (0) 33438 147929

E-Mail: info@euroteam-bauchemie.de

Webseite: www.euroteam-bauchemie.de

E-Mail (fachkundige Person): info@euroteam-bauchemie.de

1.4. Notrufnummer

Labor, 24h: +49 (0) 162 2599220, Montag - Donnerstag 7:00 - 16:00; Freitag 7:00 - 13:00 +49 (0) 33438 1479 19 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 2)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS07

Ausrufezeichen



GHS09

Umwelt

Signalwort: Achtung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 2/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere; Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)propan

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
------	---

Ergänzende Gefahrenmerkmale: -

Sicherheitshinweise Prävention

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P332 + P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

100,0 % Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen von unbekannter akuter Toxizität (inhalativ).

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
EG-Nr.: 701-263-0 REACH-Nr.: 01-2119454392-40-XXXX	Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere Aquatic Chronic 2 (H411), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317)	≥ 75 - < 90 Gew-%
CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5 REACH-Nr.: 01-2119456619-26	Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)propan Aquatic Chronic 2 (H411), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1 (H317)	≥ 25 - < 35 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 3/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Allergische Reaktionen Schwere Augenschädigung/-reizung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid, halogenierte Kohlenwasserstoffe

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 4/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Rückhaltebehälter vorsehen, z.B. Bodenwanne ohne Abfluss.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Nahrungs- und Futtermittel

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	29,39 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	104,15 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	4,93 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,75 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 5/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	0,003 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	0,0003 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	10 mg/l	① PNEC Kläranlage
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	0,294 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	0,029 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	0,237 mg/kg	① PNEC Boden
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	0,025 mg/l	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,006 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,001 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	10 mg/l	① PNEC Kläranlage
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,341 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,034 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	0,065 mg/kg	① PNEC Boden
Bis(4,4'-glycidylloxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	11 mg/kg	① PNEC Sekundärvergiftung

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: FKM (Fluorkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid). Dicke des Handschuhmaterials: $\geq 0,5$ mm. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 6/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

Atemschutz:

(Kombinationsfiltergerät (DIN EN 14387)). Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: hellgelb

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt			
Schmelzpunkt	nicht bestimmt			
Gefrierpunkt	nicht bestimmt			
Siedebeginn und Siedebereich	> 200 °C		DIN 53171	
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt			
Flammpunkt	> 250 °C		EN ISO 2719	
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt			
Zündtemperatur	nicht bestimmt			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt			
Dampfdruck	nicht bestimmt			
Dampfdichte	nicht bestimmt			
Dichte	1,16 - 1,18 g/cm ³		DIN 53217	
Relative Dichte	nicht bestimmt			
Schüttdichte	nicht bestimmt			
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt			
Viskosität, dynamisch	3.700 - 4.700 mPa*s	25 °C		
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt			

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktion mit: Oxidationsmittel, Alkalien (Laugen), Amine, Säuren

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 7/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Stoffname	Toxikologische Angaben
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte)
Bis(4,4'-glycidyoxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	LD₅₀ oral: 15.000 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: 23.000 mg/kg (Kaninchen)

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 8/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Stoffname	Toxikologische Angaben
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	LC₅₀: 2,54 mg/l 4 d (Fisch) EC₅₀: 2,55 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) EC₅₀: 1,8 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze)
Bis(4,4'-glycidylxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	LC₅₀: 2 mg/l 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) EC₅₀: 1,8 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) EC₅₀: 11 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) NOEC: 0,3 mg/l 21 d (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna) OECD 211

Aquatische Toxizität:

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	Ja, langsam	
Bis(4,4'-glycidylxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	Ja, langsam	

Biologischer Abbau:

Schwer biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Stoffname	Log K _{ow}	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	3,3	150
Bis(4,4'-glycidylxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	2,64	31

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere EG-Nr.: 701-263-0	—
Bis(4,4'-glycidylxyphenyl)propan CAS-Nr.: 1675-54-3 EG-Nr.: 216-823-5	—

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 9/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

08 02 99 | Abfälle a. n. g.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/ RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO- TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer			
UN 3082	UN 3082	UN 3082	UN 3082
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere, Bis(4,4'-glycid yloxyphenyl)propan)	UMWELTGEFÄHRDEN DER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere, Bis(4,4'-glycid yloxyphenyl)propan)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere, bis-[4-(2,3-ep oxypropoxy)phenyl]pro pane)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Bisphenol F-Diglycidylether, Reaktionsmasse der Isomere, bis-[4-(2,3-ep oxypropoxy)phenyl]pro pane)
14.3. Transportgefahrenklassen			
 9	 9	 9	 9
14.4. Verpackungsgruppe			
III	III	III	III
14.5. Umweltgefahren			
		 MEERESSCHADSTOFF	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 10/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 274 335 375 601 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 90 Klassifizierungscode: M6 Tunnelbeschränkungscode: (-) Bemerkung:	Sondervorschriften: 274 335 375 601 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 Klassifizierungscode: M6 Bemerkung:	Sondervorschriften: 274 335 969 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 EmS-Nr.: F-A, S-F Bemerkung:	Sondervorschriften: A97 A158 A197 A215 Begrenzte Menge (LQ): Y964 Freigestellte Mengen (EQ): E1 Bemerkung:

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

 [DE] Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 17.08.2021

Druckdatum: 26.08.2021

Version: 1.2

Seite 11/11

EUROTEAM
construction chemicals



EUROPOX 0220 Komponente B

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar